

Pressemitteilung

TNG sichert sich weitere 175 Millionen Euro für Glasfaserausbau

- **Hohes Interesse bei Kreditgebern führt zu Überzeichnung der Transaktion**
- **NAB und ein institutioneller Investor treten als Darlehensgeber bei**
- **Kapitalpaket durch zusätzliche Fondmittel von ICG Infra**

04.12.2024 – Die TNG Glasfaser GmbH („TNG“ oder „das Unternehmen“) mit Sitz in Kiel, Schleswig-Holstein, eines der führenden Unternehmen für den Ausbau von Glasfaser-Breitbandnetzen in Deutschland, unterzeichnete eine Vereinbarung zur Sicherung zusätzlicher Kreditzusagen (Akkordeonfazilität) in Höhe von 175 Mio. Euro im Rahmen ihres bestehenden Finanzierungspakets. Mit der Finanzierung soll der Glasfaserausbau in ländlichen und vorstädtischen Gebieten in Deutschland weiter vorangetrieben werden.

Die gesicherte Fremdfinanzierung in Höhe von 175 Mio. Euro kommt zu der bestehenden, im November 2022 unterzeichneten Finanzierung in Höhe von 325 Mio. Euro mit einer Aufstockungsoption von 150 Mio. Euro hinzu. TNG erhielt deutlichen Zuspruch sowohl von bestehenden als auch von neuen Kreditgebern, was zu einer Überzeichnung der Transaktion führte. Die nachweisliche Erfolgsbilanz von TNG bei der Umsetzung ehrgeiziger und rentabler Wachstumspläne entlang der gesamten Glasfaserwertschöpfungskette war ausschlaggebend für die Entscheidung der Investoren.

Die National Australia Bank („NAB“), die KfW, die Kommunalkredit Austria und ein weiterer institutioneller Investor waren an der erfolgreichen Aufstockung und Umsetzung dieser Option beteiligt. Darüber hinaus erhält TNG eine neue Aufstockungsoption in Höhe von 100 Millionen Euro. Das Kreditpaket wird durch zusätzliche Eigenkapitalzusagen von ICG Infra, dem Mehrheitseigner von TNG, ergänzt.

Die zusätzliche Finanzierung belegt den Erfolg von TNG beim Ausbau und der Vermarktung von Glasfasernetzen in ländlichen und vorstädtischen Gebieten in ganz Deutschland. TNG plant die Erschließung von mehr als einer halben Million Haushalte in Schleswig-Holstein, Hessen und Baden-Württemberg in den kommenden Jahren.



Sabine Domes, CFO der TNG, erklärt: „Dieses zusätzliche Kapital ermöglicht es uns, auf unserem Erfolg aufzubauen und unsere Expansionsziele in den kommenden Jahren weiter zu verfolgen, indem wir laufende und neue Projekte finanzieren. Wir freuen uns sehr, dass wir angesichts der starken Erfolgsbilanz und der strategischen Positionierung von TNG die Unterstützung von zwei weiteren internationalen Infrastruktur-Kreditgebern erhalten haben.“

Frank Heiss, Managing Director und Leiter der DACH-Region bei ICG Infra, fügt hinzu: „Diese Finanzierungsrunde spiegelt den Erfolg von TNG beim profitablen Aufbau von Glasfasernetzen in Deutschland wider. Seit unserer Erstinvestition im Jahr 2021 hat sich das Glasfasernetz von TNG verachtfacht, und das Unternehmen ist optimal ausgerichtet, um das weitere Wachstumspotenzial auf dem deutschen Glasfasermarkt auszuschöpfen. Dies steht im Einklang mit der Strategie des ICG Infra-Teams, starke Management-Teams bei der Verwirklichung ihrer Ziele zu unterstützen. Wir freuen uns, unser Engagement zu stärken und das weitere Wachstum von TNG zu unterstützen.“

TNG wurde von Macquarie Capital (Finanzierung), Altman Solon (kaufmännische Due-Diligence-Prüfung), Latham & Watkins (rechtliche Due-Diligence-Prüfung), Deloitte (finanzielle Due-Diligence-Prüfung), Freshfields (Rechtsberater der Kreditnehmer) und Hogan Lovells (Rechtsberater der Kreditgeber) beraten.

TNG Stadtnetz GmbH

Gerhard-Fröhler-Str. 12

24106 Kiel

Friederike Hopp

presse@tng.de

ICG

Clare Glynn

+44 20 3545 1395

Clare.Glynn@icgam.com

Catherine Armstrong

+44 20 3545 1850

Catherine.Armstrong@icgam.com



Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH

TNG wurde 1997 in Kiel gegründet und ist seither zu einem überregionalen FTTH-Anbieter gewachsen, dessen Netze eine Reichweite von über 250.000 Haushalten („homes passed“) haben.

Das Kieler Unternehmen hat sich zu einem der führenden Telekommunikationsanbieter entwickelt und gehört zu den größten Breitbandanbietern in Deutschland. In 2023 übernahm TNG die ehemalige sdt.net AG in Baden-Württemberg. Neben Kiel (Schleswig-Holstein) und Breitenbach (Hessen) gehört nun auch ein Standort in Aalen (Baden-Württemberg) zu TNG, wodurch das Unternehmen nun auch in Süddeutschland den Glasfaserausbau vorantreibt.

Seit 2013 errichtet TNG Glasfasernetze und hat sich zu einem vertikal-integrierten Anbieter entwickelt, der von Vermarktung, über Planung und Ausbau bis zum Betrieb alles unter einem Dach vereint, um so seinen Kunden eine moderne und zukunftssichere Breitbandanbindung zu bieten.

Das TNG-Angebot umfasst Telefon, VDSL- und Glasfaseranschlüsse sowie Mobilfunk und TV. Darüber hinaus ermöglichen die IT-Lösungen unter der Marke ennit auch eine umfassende Versorgung für den Businessbereich. Sowohl TNG als auch ennit gehören der TNG-Gruppe mit der TNG Glasfaser GmbH als Konzernmutter an.

Rund 400 Mitarbeiter:innen arbeiten an den Standorten in Kiel, Felde, Hessen und Baden-Württemberg daran, Menschen miteinander zu verbinden.

Über ICG

ICG bietet flexible Kapitallösungen, um Unternehmen bei ihrer Entwicklung und ihrem Wachstum zu unterstützen. ICG ist ein weltweit führender alternativer Vermögensverwalter mit einer 35-jährigen Geschichte, der 106 Mrd. USD an Vermögenswerten* verwaltet und in die gesamte Kapitalstruktur investiert. ICG ist dabei in vier Anlageklassen tätig: Structured und Private Equity, Private Debt, Real Assets und Credit.

ICG baut langfristige Beziehungen zu Geschäftspartnern auf, um Mehrwert für Aktionäre, Kunden und Mitarbeiter zu schaffen, und nutzt seine Einflussmöglichkeiten zum Nutzen von Umwelt und Gesellschaft. Das Unternehmen ist bestrebt, bis 2040 in allen seinen Geschäftsbereichen und relevanten Investitionen ein Netto-Null-Asset-Manager zu sein.

ICG ist ein Mitglied des FTSE 100 und an der Londoner Börse notiert (Tickersymbol: ICG). Weitere Informationen finden Sie unter www.icgam.com oder auf LinkedIn und Instagram.

*Performance in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse; Stand: 30. September 2024.

Über ICG Infra

Das ICG Infra-Team verwaltet ca. 3,4 Mrd. Euro in Europa und sucht Partnerschaften mit erfolgreichen Managementteams und Gründern, um Wachstumskapital für mittelständische



Unternehmen in den Bereichen Energiewende, Digitalisierung und Mobilität bereitzustellen. Das Team nutzt die DNA von ICG für maßgeschneiderte Kapitallösungen, indem es über verschiedene Kapitalstrukturen hinweg in Eigenkapital und strukturierte Eigenkapitalinstrumente investiert und so ein defensives Risiko-Rendite-Profil für sein Portfolio schafft, während es gleichzeitig beständige Renditen für seine Investoren anstrebt.